



## 6. Durchführung

# Weiterbildung

## «Sicherheit an Mittel- und Berufsfachschulen»

**Einleitung** Zur Förderung und Umsetzung der Integralen Sicherheit wird den Mittel- und Berufsfachschulen im Kanton Zürich eine Weiterbildung angeboten. Sie ist modular aufgebaut und besteht aus dem Modul «Grundlagen» und den funktionspezifischen Zusatzmodulen «Schulleiter/SiBe», «Hauswart» sowie «Chemielehrperson».

Sie basiert auf dem Ordner «Sicherheit an Mittel- und Berufsfachschulen» und richtet sich an Schulsehörer mit Verantwortung und Aufgaben im Bereich Sicherheit.

**Ziele** Die Kursteilnehmenden

- erkennen die Wichtigkeit und den Nutzen der Integralen Sicherheit;
- verfügen über das nötige Basiswissen in den Bereichen Personenschutz, Brandschutz, Objektschutz und Arbeitssicherheit sowie bezüglich Sicherheit beim Gebäudeunterhalt und der Gebäudetechnik;
- wissen, wie sie bei Notfällen reagieren und handeln sollen (Alarmierung, Intervention, Evakuation);
- sind in der Lage, die Massnahmen im Bereich der Integralen Sicherheit in ihrem Verantwortungs- und Arbeitsbereich zu planen und umzusetzen.

- Zielgruppen**
- Das Modul «Grundlagen» richtet sich an alle Schulsehörer mit Verantwortung und Aufgaben im Bereich Sicherheit, insbesondere jedoch an Schulleitende, Sicherheitsbeauftragte und Hauswarte/Hauswartinnen.
  - Die Zusatzmodule richten sich je nach Modul spezifisch an Schulleitende, Sicherheitsbeauftragte (SiBe), Hauswarte/Hauswartinnen, Chemieverantwortliche, Chemielehrpersonen und Chemielaboranten/Chemielaborantinnen.

**Inhalte** – **Modul «Grundlagen» (2 Kurstage)**

Gesetzliche Grundlagen, Risikomanagement, Brandschutz, Evakuation, Security, Gewalt, Naturereignisse, Arbeitssicherheit, Krisenmanagement, Aufgaben

– **Zusatzmodul «Schulleiter/SiBe» (1/2 Kurstag)**

Angebot des Mittelschul- und Berufsbildungsamtes und Schnittstellen, Sicherheitsorganisation, Krisenkommunikation

– **Zusatzmodul «Hauswart» (1/2 Kurstag)**

Rechtliches, Fallbeispiele, Technische Komponenten, Umsetzung in der Praxis, Tipps

– **Zusatzmodul «Chemielehrperson» (1/2 Kurstag)**

Neue Gefahrenkennzeichnung «Globally Harmonized System (GHS)», Verbotene Stoffe, Sicherheitsdatenblatt, Schülerexperimente, Entsorgung von Chemikalien, Notfälle



- Arbeitsformen**
- Theoretische Inputs
  - Gruppenarbeiten und Übungen
  - Diskussionen bezüglich praktischer Umsetzung

**Daten Modul «Grundlagen»**

Montag, 14. und Dienstag, 22. Januar 2019, 8 - 17 Uhr

**Zusatz-Modul «Hauswart»**

Donnerstag, 24. Januar 2019, 13 - 17 Uhr

**Zusatz-Modul «Schulleiter/SiBe»**

Montag, 28. Januar 2019, 13 - 17 Uhr

**Zusatz-Modul «Chemielehrperson»**

Mittwoch, 30. Januar 2019, 13 - 17 Uhr

**Finanzierung** Das Mittelschul- und Berufsbildungsamt übernimmt pro Teilnehmenden die Kosten für das Grundlagenmodul und für ein funktionsspezifisches Modul.  
Möchte eine Person ein zusätzliches funktionsspezifisches Modul besuchen, gehen die Kurskosten zu Lasten der Schule.

**Durchführungsort** Mittelschul- und Berufsbildungsamt, Ausstellungsstrasse 80, 8005 Zürich → [Zum Lageplan](#)

**Leitung/Organisation** Vigeli Venzin, Prävention und Sicherheit, Mittelschul- und Berufsbildungsamt  
Andreas Stenske, Sicherheitsfachmann EKAS, Swiss Safety Center AG

**Anmeldung** [Online-Anmeldung](#)

**Anmeldeschluss** **Freitag, 30. November 2018**